

6 Geschenke deines INNEREN KINDES



... und was passieren kann, wenn du sie nicht annimmst

Das Innere Kind ist ein Seelenanteil von dir, der absolut rein und direkt mit der göttlichen Quelle verbunden ist. Mit dem Inneren Kind zu arbeiten, bringt großen Segen in dein Leben.

Doch häufig wird das Innere Kind verwechselt mit deinen Erinnerungen der eigenen Vergangenheit, als du Kind warst.

Dein Inneres Kind muss nicht geheilt werden. Reine Seelenanteile kann man nicht verletzen.

Die Erinnerung an deine Kindheit, deine negativen Erfahrungen als Kind, das sind die Knackpunkte, die Heilung und Licht erfahren möchten. Ich nenne dieses Kind, welches in dir tätig ist, gerne das Ego-Kind in Abgrenzung zum Inneren Kind.

Und es besteht wirklich ein grundlegender Unterschied zwischen Innerem Kind und verletztem Ego-Kind.

Dein Inneres Kind hält fantastische Geschenke für dich bereit, die dein Leben um einiges reicher und erfüllter machen können. Dazu musst du dich „nur“ mit diesem Seelenanteil verbinden.

Doch gerade dieses „nur“ ist häufig nicht so einfach zu bewerkstelligen, wie man es gerne hätte. Grund hierfür: dein verletztes Ego-Kind stellt sich gerne dazwischen, präsentiert dir und erinnert dich gerne an seine Wunden. Damit lenkt es deine Aufmerksamkeit vom Inneren Kind zu sich selbst und fängt an Dramen in deinem Leben zu inszenieren. Das verletzte Ego-Kind kann ganz schön bestimmend sein und unsere Handlungen im realen Leben stark beeinflussen. Darum ist es umso wichtiger die Geschenke des Inneren Kindes in unser Leben zu integrieren, damit das verletzte Ego-Kind Heilung auf Seelenebene erfahren kann.

Beispiel: Vielleicht bist du als Kind von deiner Mutter nicht so geliebt worden, wie dein Ego es eigentlich gerne gebraucht hätte. Dein Ego-Kind entwickelt das Selbstbild „Ich bin nicht liebenswert“. Das kann weitreichende Folgen für dein weiteres Leben haben. Mit diesem Selbstbild ziehst du dann vielleicht Beziehungspartner an, die dich schlecht behandeln, die dir dauernd das Gefühl geben nicht liebenswert zu sein. So bekommst du dein Selbstbild bestätigt. Gute Partner vergraulst du, weil dein Selbstbild ihnen einfach nicht glauben kann, wenn sie sagen, dass sie dich lieben. Wie soll das gehen, wenn du dich selbst nicht liebst?

Ein guter Weg zur Seelen-Heilung wäre es nun, wenn du die Wunden deines verletzten Ego-Kindes erkennst, dich dann mit deinem Inneren Kind verbindest und von diesem das bekommst, was du brauchst. In diesem Fall „Selbstliebe“. Dein Inneres Kind weiß, dass du liebenswert bist und lebt eingehüllt im universellen Strom der bedingungslosen Liebe.

Doch anstatt die Heilung im Inneren zu suchen und zu finden, fangen wir häufig an im Außen zu rödeln. Wie in unserem Beispiel: vielleicht denken wir „ich muss nur den richtigen Partner finden, dann geht es mir besser, dann fühle ich mich geliebt!“ oder „Meine Mutter muss sich ändern und mir endlich das Gefühl geben mich bedingungslos zu lieben, dann geht es mir besser!“.

Das alles sind Spielchen deines Ego-Kindes und werden dich nirgendwo hinbringen außer letztendlich in die Verzweiflung, weil keine Besserung in deinem Leben sich abzeichnet.

Ich lade dich ein, dir heute 6 von unzählig vielen Geschenken deines Inneren Kindes anzuschauen und zu überlegen, ob es nicht schön wäre dem Inneren Kind mehr Platz in deinem Leben einzuräumen, zum Wohle deiner Selbst und die Spielchen deines Ego-Kindes zurückzulassen.

- Lebensfreude.jpg
- Lebensfreude vs. Depression

Dein Inneres Kind sprüht vor Lebensfreude. Mit Lust und Leichtigkeit möchte es seine Aufgaben hier auf Erden angehen. Mit offenen Sinnen geht es durch das Leben. Es richtet seinen Blick auf die Schönheit dieses wundervollen Planetens auf dem wir leben. Es ist stets bestrebt Harmonie und Freude zu erschaffen.

Das verletzte Ego-Kind, welches sich davor stellt, hat in seiner Kindheit vielleicht wenig Harmonie erfahren dürfen: Streitereien der Eltern, Scheidungskind, Austragungsschauplatz der Machtspielchen der Eltern usw. Zumindest wurde diesem Ego-Kind nicht glaubhaft vermittelt, dass das Leben schön und lebenswert ist.

So stellt sich dieses verletzte Ego-Kind vor dem Inneren Kind auf und trägt tiefe Traurigkeit in sich bis hin zur Depression und Selbstmordgedanken.

Selbstzweifel und Selbsthass können es plagen und verhindern so ein Erschaffen eines erfüllten und glücklichen Lebens.

Sollte das auf dich zutreffen, so lade ich dich ein: verbinde dich dringend mit deinem Inneren Kind. Lass dich von der inneren Quelle mit Lebensfreude und bedingungsloser Liebe nähren. Das was einst war, ist gewesen. Es ist vorbei. Lass dir deine kostbare Lebenszeit nicht mehr rauben von den Egospielchen der anderen und deines verletzten Ego-Kindes.

Glaub mir, ich weiß wovon ich schreibe: jahrelang war ich im Selbsthass gefangen und habe mir so viele gute Lebenszeit versaut. Menschen, die mir Liebe schenken wollten, habe ich von mir gestoßen und bin bei denen geblieben, die mein schlechtes Selbstbild bestätigten.

In der Arbeit mit meinem Inneren Kind konnte ich mich irgendwann selbst an den Haaren aus diesem Schlamassel herausziehen mit dem Gefühl: Es ist mein Leben, meine kostbare Lebenszeit. Ich mache für mich das Beste daraus!

Dann wird dein Inneres Kind jubeln und dich reich beschenken mit Lebensfreude und Lebenslust.

- Mut
- Mut vs. Angst

Da dein Inneres Kind eingehüllt ist im universellen Strom des Göttlichen, kann es sich mutig und tatkräftig allen Prüfungen des Lebens hier auf Erden stellen. Es weiß, dass es geschützt wird und dass ihm nur das passiert, was es für die eigene gewünschte Seelenentfaltung benötigt.

Das verletzte Ego-Kind trägt viele Ängste in sich: die Angst vor dem Neuen, die Angst vor Veränderungen, die Angst vor dem Unbekannten, die Angst vor dem Tod und letztendlich auch die Angst vor dem Leben. Da es sich nicht traut sich seinen Ängsten zu stellen, um sie zu überwinden und zu meistern, fehlen ihm die nötigen Erfahrungswerte, dass Veränderungen auch besser, schöner, größer bedeuten können und dass man wenn es schief läuft aufsteht und es noch mal Neu anpackt.

Traut es sich doch und es ist eben nicht besser, fühlt es sich sogleich in seiner Angst bestätigt und es wird sich erst wieder bewegen, wenn das Leben es von außen zwingt zu handeln. So sorgt das verletzte Ego-Kind dafür, dass es zum Spielball seines eigenen Lebens wird, anstatt der kreative Schöpfer zu sein. Nichts tun bedeutet eben nicht, dass auch nichts passiert.

Häufig kommen diese kindlichen Verletzungen aus Dominanzerfahrungen aus der Kindheit. Ein übermächtiger Vater oder eine übermächtige Mutter haben über das Kind bestimmt, haben alles kontrolliert und eingegrenzt. Es blieb wenig Freiraum für eigene Erfahrungen, für eigene Erfolgserlebnisse und schon gar nicht für eigene Fehler.

Neben der Angst kann das auch Schüchternheit, Introvertiertheit und sich unterlegen fühlen zur Folge haben. Auch Lügen finden hier ihren Platz. Lieber sich alles zurecht lügen, als der Wahrheit mit all ihren Konsequenzen ins Gesicht schauen. Wer soll die Konsequenzen auch tragen, wenn die starke Mutter/der starke Vater nicht da ist?

Wenn du dich nun mit deinem Inneren Kind verbindest, kannst du von seiner unglaublichen nicht endendwollenden Kraft und Stärke profitieren. Es ist voller Mut und stellt sich wacker den Herausforderungen des Lebens.

- Urvertrauen
- Urvertrauen vs. Einsamkeit

Da dein Inneres Kind mit dem All-Sein verbunden ist, bringt es dir das wunderbare Geschenk des Urvertrauens mit. Es sieht in seiner Grenzenlosigkeit die unbegrenzten Möglichkeiten der Seelenentfaltung. Es weiß, dass alles möglich ist, dass man alles zu seinem Besten erschaffen kann. Es hat durch seine Verbundenheit mit der Quelle tiefe Einsichten in die kosmischen Zusammenhänge. Es weiß um die Seelengesetze und hat ständigen Kontakt zu unseren himmlischen Begleitern.

Im Gegenzug dazu hat das verletzte Ego-Kind häufig massive Abgrenzungsprobleme. Meistens ist es zu dünnhäutig und zu durchlässig. Es nimmt alle herumschwirrenden Energien in sich auf und anstatt diese einfach durchzuleiten in den Kosmos, behält es sie bei sich und fühlt sich damit schlecht. Das sind auch häufig die Erwachsenen, die ständig mit Übergewicht zu kämpfen haben und keine Diät etwas nützt, da das Problem nicht körperlich, sondern auf verletzter Kinderebene liegt.

Die Gefahr dabei ist, dass du dich selbst verlierst. Man kann fühlen, was der andere fühlt! Man weiß, was der andere braucht, damit es ihm gut geht! Aber was fühlst du? Was brauchst du, damit es dir gut geht? Darauf können diese verletzten Ego-Kinder Erwachsenen häufig keine Antwort geben. Das geht soweit, dass sie nicht mal wissen, ob sie lieber Nudeln oder Kartoffeln zum Mittag essen wollen.

So ist man zwar der perfekte Partner, der perfekte Arbeitskollege, weil man ja genau weiß, was jetzt anliegt und gebraucht wird, bleibt aber selber auf der Strecke und ist energetisch völlig ausgelaugt und leer.

Das Ego-Kind hat einfach nicht gelernt zu filtern und loszulassen. Vielleicht wurden seine Bedürfnisse häufig einfach missachtet, übergangen, ignoriert oder sogar schwer verletzt. Irgendwann verliert man dabei, das Gefühl, was einem selber gut tut und was man braucht, um sich sicher und geschützt zu fühlen. Totale Erschöpfung ist das Resultat.

Die fließenden Energien sind ins Ungleichgewicht geraten.

Das lustige ist, dass es im Verbinden mit deinem Inneren Kind nicht um Grenzen aufbauen geht, was viele vermeintlich denken: „Du musst lernen deine Grenzen zu ziehen!“ „Du musst deine Grenzen stärker machen!“

Diesem Irrglauben bin ich auch jahrelang auf den Leim gegangen und habe gearbeitet, gemacht und getan ohne wirklichen ersichtlichen Erfolg. Sehr frustrierend.

Bis ich mich mit meinem Inneren Kind verbunden habe und erkennen musste, dass es um etwas ganz anderes geht.

Es gibt überhaupt keine Grenzen im seelischen. Grenzen sind vom unbewussten Ego gemachte Konstrukte und haben auf der Seelentfaltungsebene überhaupt nichts zu suchen.

Deine Seele ist grenzenlos und reicht somit weit über deinen irdischen Körper hinaus. Doch wenn du grenzenlos bist, dann sind es alle anderen Lebewesen auch. Und letztendlich kommt die Erkenntnis, dass wir alle miteinander verbunden sind. Es gibt keine Trennung und es daher überhaupt keinen Sinn macht Grenzen zu ziehen. Wo denn? Wie denn? Einen Meter vor dir? Zwei Meter vor dir? Vielleicht bei der Haustür? Und dann rennst du rum mit einem Grenzpanzer um dich herum? Dein Körper ist deine reale Seinsgrenze im irdischen Leben. Damit zeigst du deutlich nach außen, hier bin ich. Aber deine Seele ist verbunden mit allem, es gibt hier keine Grenze. Darum macht es auch so wenig Sinn Grenzen zu ziehen. Das kostet nur unglaublich viel Kraft, Mühe und Anstrengung und hat schlussendlich wenig Aussichten auf Erfolg, da deine Seele immer bestrebt ist seine Grenzenlosigkeit zu erfahren.

Jetzt wirst du sicherlich aufschreien: Ja, wie? Sollen denn alle auf mir herumtrappeln und mit mir machen, was sie wollen?

Nein, das ist keinesfalls mit Grenzenlosigkeit gemeint.

Verletzungen, die dir passieren, haben in der Regel wenig mit Grenzenlosigkeit zu tun, sondern mit mangelnder Selbstachtsamkeit und Selbstliebe. Sobald du dich selbst liebst, wirst du darauf achten, Dinge und Ereignisse und Menschen in dein Leben zu ziehen, die dir gut tun und eben nicht dich verletzen und schlecht behandeln.

Lass negative Energien, die auf dich kommen, einfach durch dich hindurchfließen. Nimm sie nicht an, halte sie nicht fest, ziehe sie nicht in deine Gedanken und forme sie dort zu Realitäten. Lass sie einfach wieder gehen. Sie kommen, sie gehen. Fertig. Reinige dich mit hellem, goldenem Licht und halte deinen Seelenfluss rein. Mehr gibt es nicht zu tun. Ganz einfach.

Doch für das verletzte Ego-Kind ist es eben doch nicht so einfach. Es hat schnell das Konstrukt von Grenze ziehen im Kopf und arbeitet daran sich zu schützen. Das Problem daran, statt wie

das Innere Kind in der All-Verbundenheit Kraft zu tanken, sich zu reinigen und zu fließen, schottet das Ego-Kind sich gefühlmäßig ab und ein Gefühl von Einsamkeit kann sich massiv einstellen.

Verbinde dich mit deinem Inneren Kind, arbeite an deiner Selbstachtsamkeit. Tue das, was dir gut tut auf allen Ebenen des Seins.

Nimm das Geschenk des Urvertrauens an und fließe im heilenden Strom der All-Verbundenheit.

- Wunderwasserhahn
- Wunder vs. Sinnlosigkeit

Für dein Inneres Kind ist das Leben voller Wunder. Jeder Moment, jedes Ereignis birgt das Potenzial von Magie und Wunder in sich.

Das Innere Kind wird dabei geleitet von seiner Intuition. Es will nicht logisch erklären, warum es etwas macht oder gar ob es Sinn ergibt. Die Intuition hat es geleitet. So scheinen Menschen, die ihrer Intuition folgen, logischen Verstandsmenschen häufig völlig irrational und vielleicht auch etwas verrückt.

Aber ich verrat dir ein Geheimnis: Wenn du deiner Intuition folgst, dann

erlebst du plötzlich an allen Ecken Wunder
hast außergewöhnliche Begegnungen
weißt du, dass Magie real ist
hast du mächtig viel Spaß am Leben

Das verletzte Ego-Kind hat aufgehört an Wunder zu glauben. Für es muss alles logisch erklärbar sein, sonst hat es keinen Wert und es gibt es einfach nicht. Fertig. Und bei dieser Einstellung können einen die Probleme der Welt tatsächlich schier erdrücken. Genau damit hat das verletzte Ego-Kind zu kämpfen: mit der Sinnlosigkeit des Lebens. Man kann die anstehenden globalen Aufgaben nicht bewältigen, man kann die Probleme der Welt nicht lösen usw. Ja, logisch gesehen mag das stimmen. Und wenn das Leben keinen Sinn macht, dann sucht man sich einen Platzhalter für den es sich zu leben lohnt. Viele Menschen haben sich als Platzhalter für das liebe Geld entschieden. Geld soll Lebenssinn ersetzen. Eine ungute Spirale der Zerstörung kann hier einsetzen und kann ganz gut derzeit in der Welt beobachtet werden.

In der Anbindung an das Innere Kind, kann der Glaube an Wunder und Magie wieder seinen rechtmäßigen Platz im Leben einnehmen. Mit diesem Glauben ist man in der Lage Berge zu versetzen und Probleme, die unlösbar erschienen, verschwinden wie von selbst durch ungeahnte Lösungswege.

Ein fantastisches Leben kann sich hier auftun.

- Vergebung
- Vergebung vs. Hass

Das Innere Kind ist eingebunden in den allumfassenden Strom der bedingungslosen Liebe. Es weiß um die Egospielchen, es kennt die menschlichen Entwicklungsprozesse. Es weiß, dass wir auf dem Weg zur höchstmöglichen Ausformung unseres Selbst Fehler begehen, Dinge tun, die

nicht gut sind, nicht nett sind, die anderen schaden und verletzen. Das Innere Kind hat Einblicke in die darüber stehenden Prozesse, es sieht die wahre Seele hinter dem menschlichen Ego und trägt deshalb tiefes Mitgefühl für die Menschen in seinem Sein. Seine Handlungen sind getragen von Nächstenliebe und Vergebung.

Nicht so unser verletztes Ego-Kind. Es hütet seine Wunden, behält diese gut im Auge und will für die erlittenen Verletzungen Vergeltung. Hass und Zorn sind seine Triebfedern. Es ist weit weg von den Gefühlen der Vergebung und Nachsicht.

Das Ego-Kind will, dass irjemand für seine Wunden bezahlt, vornehmlich natürlich die Eltern, aber zur Not und unbewusst gehen auch die Menschen, die erreichbar sind: der Partner und die eigenen Kinder bieten sich immer als erstes an und dann vielleicht noch Arbeitskollegen und Freunde.

Ständig schwebt das Damoklesschwert der Schuld über diesen Beziehungen. Wenn du Schuld hast, dann musst du dafür bezahlen. Unter diesen Voraussetzungen kann die Liebe nicht frei zum Fließen kommen.

Jeder Fehler des anderen wird angeprangert und ständig schlechtes Gewissen aufgebaut. Dies erzeugt Gefühle von Machtlosigkeit, Selbstzweifel und letztendlich Hoffnungslosigkeit. Egal, was man macht, es ist sowieso nicht richtig.

In Anbindung an das Innere Kind kommt die Liebe in den Vordergrund. Jeder macht Fehler, keiner ist perfekt. Mit diesem Inneren Kind an deiner Seite, musst du nicht perfekt sein, um liebenswert zu sein. Es reicht so, wie du bist. Es übt Nachsicht auf deinem Entwicklungsweg und vergibt sich selbst und anderen bei ihren Lernprozessen.

Getragen von dieser Unterstützung kann man großartige Dinge erschaffen zum Wohle aller.

- Frieden
- Frieden vs. Krieg

Das Innere Kind weiß durch seine All-Verbundenheit, dass wir alle Brüder und Schwestern sind, dass wir eine kosmische Seelenfamilie sind, mit dem Auftrag Frieden auf Erden zu leben.

Darum ist die höchste Intention des Inneren Kindes Frieden in die Welt zu bringen, Gutes zu erschaffen, den anderen dabei zu helfen ihre Berufung zu leben. Seine Handlungen sind getragen von Nächstenliebe und Brüderlichkeit.

Ja, und jetzt kommt das verletzte Ego-Kind auf den Plan (und würde man die Auswirkungen seines Problems nicht tagtäglich in den Medien verfolgen können, würde man es vielleicht als gar nicht so groß einstufen).

Dieses verletzte Ego-Kind hat immer das Gefühl zu kurz zu kommen, nicht genug abbekommen zu haben vom großen Kuchen. Schon lange geht es ihm nicht mehr um die gerechte Aufteilung, sondern darum mehr zu haben als die anderen. Und es wird nicht geteilt. Alles meins.

Die Auswüchse dieses Verhaltens enden dann schlussendlich im Krieg. Geschwister, die nicht mehr miteinander reden, der Kampf um das Erbe der Eltern, der Kampf an der Börse, um das liebe Geld, der Kampf um Waffen, der Kampf, um die Macht. Der Krieg hat Einzug gehalten.

Dahinter steckt der ausgeprägte Mangel an Selbstliebe und dem Urvertrauen, dass es für alle reichlich und im Überfluss gibt.

Wenn du es nicht schaffst in Frieden mit dir selbst, mit deinen Eltern, mit deinen Kindern, mit deinem Partner usw. zu leben, wie soll dann Frieden im Großen möglich sein?

Darum bitte ich dich: fange an mit deinem Inneren Kind Kontakt aufzunehmen, nimm seine wunderbaren Gaben und Geschenke an. Heile damit dein verletztes Ego-Kind und bringe Licht in die Welt.

Hier ist jeder einzelne von uns gefragt. Du bist wertvoll, lass dich von deinem Inneren Kind dabei unterstützen dein Leben wundervoll, lichtvoll, liebevoll und friedvoll zu gestalten.

Das Innere Kind Thema ist sehr komplex und ich hoffe, ich konnte dir heute einen kleinen Einblick gewähren. Nimm für dich das mit, was sich in deinem Herzen als wahr anfühlt, dass andere lass zurück.

Möchtest du noch mehr über das Innere Kind erfahren? Herausfinden, welcher Teil deines Inneren Kindes jetzt von dir gesehen werden möchte? Möchtest du Anregungen bekommen, wie du mit deinem Inneren Kind in Kontakt treten kannst?